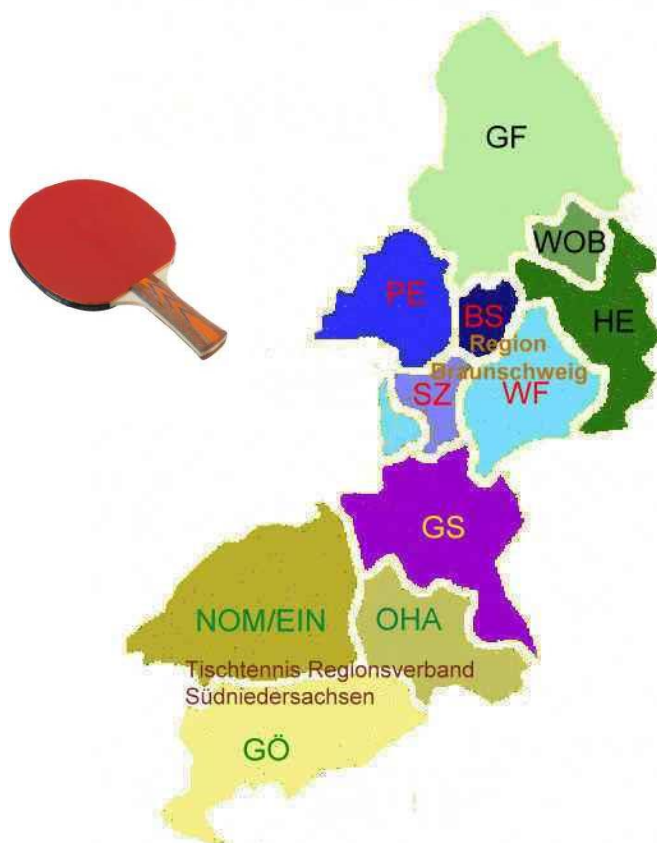


Tischtennis-Bezirksverband Braunschweig e.V.



BV-Newsletter Januar / Februar 2016

Aktuelles aus dem Tischtennis- Bezirksverband Braunschweig



Tischtennis-Bezirksverband

Braunschweig e.V.



BV-Newsletter Januar / Februar 2016

Inhalt:

1. Bezirksverband (BV BS)
 - 1.1 Landesindividualmeisterschaften (LIM) der Jugend und Schüler/-innen B am 23./24.12.2016 in Salzhemmendorf
 - 1.1.1 Mädchen
 - 1.1.2 Jungen
 - 1.1.3 Schülerinnen B
 - 1.1.4 Schüler B
 - 1.2 Landesindividualmeisterschaften (LIM) der Damen und Herren am 06./07.02.2016 in Helmstedt
 - Damen Einzel:
 - Damen Doppel:
 - Herren Doppel:
2. Bezirksverband Nord
 - 2.1 Stadtverband Wolfsburg (WOB)
 - 2.2. Kreisverband Gifhorn (GF)
 - 2.3. Kreisverband Helmstedt (HE)
 - Tischtennis- Kreisverband ehrte Kurt Voges vom TVB Schöningen
3. Bezirksverband Mitte
 - 3.1.1 Beim RSV Braunschweig spielen Eltern mit ihren Kindern
 - 3.1.2 Tischtennis- Mini-Olympiade als Sichtung für die TT- Kooperationen an der GS Klint.
 - 3.2. Kreisverband Peine (PE)
4. Bezirksverband Mitte-Süd
 - 4.1. Kreisverband Goslar (GS)
5. Regionsverband Südniedersachsen
6. Herstellung und Redaktion des Newsletters
7. Herstellung und Redaktion des Newsletters

Tischtennis-Bezirksverband Braunschweig e.V.



BV-Newsletter Januar / Februar 2016

1. Bezirksverband (BV BS)

1.3 Landesindividualmeisterschaften (LIM) der Jugend und Schüler/-innen B am 23./24.12.2016 in Salzhemmendorf

1.3.1 Mädchen

Mädchen Einzel:

1. Niina Shiiba
(Spvg. Oldendorf),
2. Viola Blach
(RSV Braunschweig),
3. Johanna Wiegand
(Torpedo Göttingen),
Gina Henschen
(Spvg. Oldendorf).

Weitere BV BS-Teilnehmer:

Viertelfinale:

- Alina List
(RSV Braunschweig).

Achtelfinale:

- Marie-S. Wiegand,
(Torpedo Göttingen),
Julia Stranz
(RSV Braunschweig),
Lisa Krödel
(VfL Oker).



Mädchen Doppel:

1. Johanna Wiegand/
Marie-S. Wiegand
(Torpedo Göttingen),
2. Niina Shiiba/
Gina Henschen
(Spvg. Oldendorf),
3. Viola Blach/
Lisa Krödel
(VfL Oker/RSV Bs.)u.
Lea Hoffmann/
Ivette Robertus
(TTC Drochtersen).

BV BS-Teilnehmer:

Viertelfinale:

- Laura/Sophia Konradt
(RSV Braunschweig)



Tischtennis-Bezirksverband Braunschweig e.V.



BV-Newsletter Januar / Februar 2016



3. Pl. Einzel: Johanna Wiegand (Torp. Göttingen)



3. Pl. Doppel: Viola Blach/Lisa Krödel (VFL Oker/RSV Bs.)

1.3.2 Jungen

Jungen Einzel:

1. Niklas Beliaev (SSV Neuhaus),
2. Max Grote (SV Arminia Hann.),
3. Oliver Reeßing (MTV Jever) und Ron Fiedler (TTV 2015 Seelze).

Weitere BV BS-Teilnehmer:

Viertelfinale:

- Michael Orhan (SC Weende),
- Felix Wilke (SV Union Salzgitter).



Tischtennis-Bezirksverband Braunschweig e.V.



BV-Newsletter Januar / Februar 2016

Jungen Doppel:

1. Dominik Jonack/
Viet Pham Tuan
(SV Frielingen/
MTSV Eschershaus.),
2. Christian Mesler/
Janek Hinrichs
(MTV Jever),
3. Felix Wilke/
Niklas Beliaev
(SV Union Salzgitter/
SSV Neuhaus) und
Mikael Hartstang
Alexander Hage
(Hannover 96).



1. Niklas Beliaev



2. Max Grote



Viertelfinale: Felix Wilke und Michael Orhan



1. Viet Pham Tuan/Dominik Jonack



3. Niklas Beliaev/Felix Wilke

Tischtennis-Bezirksverband Braunschweig e.V.



BV-Newsletter Januar / Februar 2016

1.3.3 Schülerinnen B

Schülerinnen B Einzel:

1. Lea Baule (SV Emmerke),
2. Ashley-Joesephine Pusch (TTV 2015 Seelze),
3. Julia Schrieber (SV Emmerke) und Karina Kobbe (TSV Eintracht Edemissen).

Weitere BV BS-Teilnehmer:

Achtelfinale:

- Hannah Rahmel
(VTTC Concordia Braunschw.),
Lara Roland
(MTV Hattorf).



Schülerinnen B Doppel:

1. Ashley-Joesephine Pusch/Julia Schrieber (TTV 2015 Seelze/ SV Emmerke),
2. Talina Bartels/Svea Witschi (TTG Lühe/VfL Westercelle),
3. Mia Griesel/Pia Gollin (TSV Lunestedt) und Darina Herdlitschke/Lara Roland (MTV Wasbüttel/MTV Hattorf).



3. Platz Karina Kobbe



3. Platz Darina Herdlitschke/Lara Roland



Schüler 3. Platz Leon Hintze

Tischtennis-Bezirksverband Braunschweig e.V.



BV-Newsletter Januar / Februar 2016

1.3.4 Schüler B

Schüler B Einzel:

1. Heye Koepke
(SG SW Oldenburg),
2. Vincent Senkbeil
(TuS Wustrow),
3. Leon Hintze
(SV Union Salzgitter),
Tammo Misera
(Hannover 96).



Weitere BV BS-Teilnehmer:

Viertelfinale:

- Bjarne Kreißl
(Torpedo Göttingen).

Schüler B Doppel:

1. Leon Hintze/
Bjarne Kreißl
(SV Union Salzgitter/
Torpedo Göttingen),
2. Heye Koepke/
Bennet Robben
(SG SW Oldenburg/
SV Eintracht Nüttermoor),
3. Luca Strauß/
Vincent Senkbeil
(TSV Lunestedt/
TuS Wustrow),
Müller
Tammo Misera
(Hannover 96).



Tischtennis-Bezirksverband Braunschweig e.V.



BV-Newsletter Januar / Februar 2016

1.4 Landesindividualmeisterschaften (LIM) der Damen und Herren am 06./07.02.2016 in Helmstedt

Damen Einzel:

1. Anne Sewöster (MTV Tostedt), 2. Caroline Hajok (MTV Tostedt), 3. Amelie Rocheteau (TTK Großburgwedel) und Maria Shiiba (MTV Tostedt).

Weitere BV BS-Teilnehmer:

Viertelfinale: Marie-Sophie Wiegand (Torpedo Göttingen),

Achtelfinale: Constanze Schlüter (Torpedo Göttingen).



1. Anne Sewöster (MTV Tostedt)

Tischtennis-Bezirksverband Braunschweig e.V.



BV-Newsletter Januar / Februar 2016



2. Caroline Hajok
(MTV Tostedt)



Viertelfinale: Marie-Sophie Wiegand
(Torpedo Göttingen)



Achtelfinale: Constanze Schlüter
(Torpedo Göttingen)

Damen Doppel:

1. Caroline Hajok/Anne Sewöster (MTV Tostedt), 2. Maria und Niina Shiiba (MTV Tostedt/Spvg. Oldendorf), 3. Madlin Heidelber/Constanze Schlüter (Hannover 96/Torpedo Göttingen) und Denise Kleinert/Amelie Rocheteau (TSV Heiligenrode/TTK Großburgwedel).

Weitere BV BS-Teilnehmer, Viertelfinale: Elisabeth Wolf/Ann-Christin Seidens (VfR Weddel), Annette Blazek/Sarah-Christin Behrens (TSV Watenbüttel), Anika Walter/Johanna Wiegand (RSV Braunschweig/Torpedo Göttingen) und Marie-Sophie Wiegand/Klara Bruns (Torpedo Göttingen/SV Molbergen).

Herren Einzel:

1. Hartmut Lohse
(TTS Borsum),
2. Maximilian Dierks
(SV Bolzum),
3. Jannik Xu
(SV Bolzum) und
Matti von Harten
(TSV Lunestedt).

Achtelfinale:

Tilo Marschke
(MTV Wolfenbüttel).

Im Bild: Hartmut Lohse



Tischtennis-Bezirksverband Braunschweig e.V.



BV-Newsletter Januar / Februar 2016



2. Maximilian Dierks (SV Bolzum)



Achtelfinale: Tilo Marschke (MTV Wolfenbüttel)

Herren Doppel:

1. Hartmut Lohse/Jannik Xu (TTS Borsum/SV Bolzum), 2. Dennis Heinemann/Mattie von Harten (TSV Lunestedt), 3. Martin Gluza/Lukas Brinkop (TSV Lunestedt/VfL Westercelle) und Tobias Hippler/Nils Hohmeier (TuS Celle).

2. Bezirksverband Nord

2.1 Stadtverband Wolfsburg (WOB)

Homepage: Tischtennis-Stadtverband Wolfsburg (TTSV WOB) <http://www.tischtennis-wolfsburg.de/>

2.2. Kreisverband Gifhorn (GF)

Homepage: Tischtennis-Kreisverband Gifhorn (TTKV GF) <http://www.ttkvgifhorn.de/>

2.3. Kreisverband Helmstedt (HE)

Homepage: Tischtennis-Kreisverband Helmstedt (TTKV HE) <http://www.ttkv-helmstedt.de/>

Kreisverband Helmstedt (HE)

Tischtennis- Kreisverband ehrte Kurt Voges vom TVB Schöningen

Mehr als 1000 Pflichtpunktspiele absolviert- herausragendes ehrenamtliches Engagement.

Kurt Voges (TVB Schöningen) wurde für sein herausragendes ehrenamtliches Engagement und für mehr als 1000 Pflichtpunktspiele vom Tischtennis- Kreisverband ausgezeichnet. Voges, der einer von acht Gründungsmitgliedern der TT-Abteilung 1968 ist, war mehrfach TT-Abteilungsleiter (1977-1982, 1985-2002 und 2007-2009) und trainierte über Jahrzehnte Jugendmannschaften des TVB Schöningen. Ohne ihn wäre die Tischtennisabteilung nicht so erfolgreich geworden. Fast alle aktuellen jüngeren Spieler im Erwachsenenbereich

Tischtennis-Bezirksverband Braunschweig e.V.



BV-Newsletter Januar / Februar 2016

gingen bei Voges durch das Training. Vielleicht wurde ihm sein ehrenamtliches Engagement mit in die Wiege gelegt- sein Vater war Vereinsvorsitzender, dieses Amt hat sein Bruder Detlev nun inne. Mehr als 25 Jahre insgesamt führte der zweifache Familienvater die aufstrebende Abteilung aus der Salzstadt. Unter seiner Leitung wurden über Jahrzehnte Freundschaften mit den Vereinen TTC Grassel und der BSG Stadtreinigung Berlin gepflegt.



Kurt Voges (Bildmitte) wurde von Hans- Karl Bartels und Torsten Scharf (v.r./ TT-Kreisverband) ausgezeichnet. Mit ihm freuen sich sein Nachfolger Stefan Grahn und sein Bruder Detlef als Vereinsvorsitzender (v.l.)

Aber auch sportlich konnte Kurt Voges einiges aufweisen: mit ihm stieg die erste Herrenmannschaft schnell in die Bezirksebene auf, er selbst zeigte immer wieder seinen Vereinskameraden, dass mit ihm sportlich zu rechnen ist: Sechsmal A-Vereinsmeister ('71, '72, '78, '80, '83, '84) und mindestens fünfmal Vizemeister, zuletzt 2014. Zudem spielte er mehr als 1000 Pflichtspiele für seinen Verein. Wenn man bedenkt, dass pro Spielzeit höchstens 20 Spiele in einer Spielklasse absolviert werden, eine wirklich beachtliche Leistung.

Zudem hat Voges auch viele Jahre Fußball gespielt und hilft auch dann und wann in der Fußballjugendabteilung aus. Aktuell betreut und trainiert er auch eine Mädchen-Fußballmannschaft

In seiner Laudatio ging Torsten Scharf vom TT- Kreisverband insbesondere auf das faire sportliche Verhalten und seine stete Bereitschaft, Aufgaben zu übernehmen ein. „Kurt Voges prägt den TT- Sport in Schöningen auf angenehme Weise, Zuverlässigkeit und Leidenschaft, gerade auch am TT- Tisch sind seine Markenzeichen. Bleib uns lang erhalten- Menschen wie Du brauchen wir“. Aus den Händen des Kreisvorsitzenden Hans- Karl Bartels nahm Voges dann Urkunde und Präsent entgegen.

Bericht und Bild von Torsten Scharf

Tischtennis-Bezirksverband

Braunschweig e.V.



BV-Newsletter Januar / Februar 2016

3. Bezirksverband Mitte

3.1.1 Beim RSV Braunschweig spielen Eltern mit ihren Kindern

Mit seiner „Internationalen Eltern Tischtennis AG“ engagiert sich der RSV gezielt an der Grundschule Klint in der Braunschweiger Innenstadt, um Eltern mit und ohne Migrationshintergrund für die Sportart Tischtennis zu gewinnen.

Nachdem bereits ein Tischtennis-Angebot für die Grundschüler bestand, entstand die Idee auch ein Tischtennis Angebot für die Eltern, die ihre Kinder zum Sport begleiten, zu schaffen. Dabei spiegelte sich von Anfang an die multikulturelle Bevölkerungsstruktur der Braunschweiger Innenstadt in der „Eltern Tischtennis AG“ wieder.

Angela Walter, seit Jahren Übungsleiterin und erfolgreiche Tischtennisspielerin, begann 2003 mit dem Einstieg als Lehrkraft an der GS Klint durch regelmäßige TT- Angebote den Tischtennissport dort zu etablieren. Vor drei Jahren lud sie Eltern, die ihre Kinder von den Tischtennis-AGs abholten, zu den gemeinsamen Tischtennispielen ein. Das Besondere daran war, dass viele dieser Eltern aus anderen Ländern stammten, z.B. aus der Türkei, Vietnam, Aserbaidschan, Polen, Albanien, Tunesien, Kanada.

Die „Internationale Eltern Tischtennis AG“ versteht sich als ein offenes Angebot, das es allen Teilnehmenden ermöglicht selbst zu entscheiden, wann und wie lange sie das Angebot besuchen möchten. Dem RSV Braunschweig ist es mit seinem offenen Angebot ein besonderes Anliegen eine Vertrauensbasis zwischen den Eltern und dem Verein aufzubauen, diese in den Sport einzubinden und zu motivieren, in anderen Tischtennisangeboten als Assistenz mitzuwirken. Begleitende Angebote wie Sommerfeste und Vereinsturniere sollen den Aufbau einer Vertrauensbasis begleiten.

Somit fand die „Internationale Eltern Tischtennis AG“ ihren diesjährigen Jahreshöhepunkt im 3. Tischtennis-Familieturnier in Form eines Rundlauf-Cups. Dabei konnten die Eltern und Großeltern und ihre (Enkel-) Kinder gemeinsam und/oder gegeneinander spielen. Organisiert wurde dieser u.a. von einer Engagierten im Freiwilligendienst (FSJ/BFD) im Bereich Integrationsarbeit.

Der Spaß am Tischtennis und die Freude am Miteinander standen an diesem Tag im Vordergrund. Daher achteten die Veranstalter darauf, dass die Familien über das Spielen Kontakte und Gespräche entstehen lassen und sich am Tischtennis-Roboter austoben konnten. Neben einem Pokal für die Gewinnermannschaft und einem zweiten Pokal, der unter den übrigen Mannschaften verlost wurde, erhielt jeder Teilnehmer eine Urkunde mit Mannschaftsbild.

Die Begeisterung aller Beteiligten spricht für sich – für 2016 ist bereits das 4. Tischtennis-Familieturnier fest eingeplant. (Text: Angela Walter, Andrea Thiele, Roy Gündel, Stefanie Kosik).

Am Mo., den 14.12.15 haben wir dann eigens für die Braunschweiger Zeitung ein ähnliches Treffen organisiert, bei dem Kinder und Eltern aus den unterschiedlichsten Ländern begeistert mitmachen. Ganz neu in der Gruppe ist die syrische Familie Aljoujeh/Ghyath. Jouja Ghyath, Chirurg, kam vor einem Jahr nach Deutschland, vor 3 Monaten kamen seine Frau und seine beiden Kinder Hannan, 7 Jahre, und Abdulmalek, 6 Jahre, nach. In der GS Klint besuchen beide Kinder die Sprachlernklasse zwei Stunden am Tag, in der anderen Zeit sind sie in ihrer Stammklasse. Abdulmalek geht in die E3, in der Angela Walter Klassenlehrerin ist. Herr Ghyath fragte nach einem Deutschlehrer für seine Kinder, worauf A. Walter die ganze Familie zur Tischtennis- AG am Montag und Samstag einlud. Beide Kinder kommen begeistert zur TT-AG und auch Herr Ghyath, wenn es ihm seine Zeit erlaubt.

Ab Januar 2016 geht eine reine Mädchenmannschaft an den Start, bestehend aus fünf Mädchen. Drei Eltern kommen ursprünglich aus anderen Ländern. Diese „Internationale Mädchenmannschaft“ spielt in der 4. Jungen-Kreisklasse, eine weitere Form der Integration.

Zukünftiges weiteres Ziel des RSV Braunschweig ist es, Asylbewerbern zu bestimmten Zeiten auch die Möglichkeit zu geben, mit Eltern und Vereinsspielern Tischtennis zu spielen, Kontakte zu knüpfen und Vereinsstrukturen kennenzulernen.

Tischtennis-Bezirksverband Braunschweig e.V.



BV-Newsletter Januar / Februar 2016



Rundlauf 14.12.15



Rundlauf 14.12.15

Tischtennis-Bezirksverband Braunschweig e.V.



BV-Newsletter Januar / Februar 2016



Rundlauf 14.12.15



Rundlauf 14.12.15

Tischtennis-Bezirksverband Braunschweig e.V.



BV-Newsletter Januar / Februar 2016



Die Gruppe am 14.12.2015



Die erste Bewährungsprobe:
Ein Mädchen musste getröstet werden



Frau Nourii mit der syrischen Familie Aljoujeh und
zwei weiteren Klint-Kindern.

Tischtennis-Bezirksverband Braunschweig e.V.



BV-Newsletter Januar / Februar 2016



Die teilweise aus der Integrationsgruppe entstandene 7. Mannschaft des RSV, die in der 4. Jungenkreisklasse spielt, da es keine Mädchenstaffel gibt: Nina, Nabad, Djamila, Rayana, Greta

3.1.2 Tischtennis- Mini-Olympiade als Sichtung für die TT- Kooperationen an der GS Klint.

Traditionell seit 8 Jahren findet an der GS Klint im Dezember an einem Freitagmorgen vom 8.00- 10.00 Uhr die schulinterne „Tischtennis-Mini-Olympiade“ für die Jüngsten statt. Diese Veranstaltung dient der (Talent-) Sichtung für die laufenden TT-Kooperationen.

Am Donnerstagabend nach der RSV-Trainingszeit zw. 22.00- und 23.00 Uhr bauten Jonas (FSJ-ler) und Angela die 6 Stationen und 8 Tischtennistische ohne Netz für den folgenden Vormittag für ca. 67 „Erstis“ auf.

Übernommen hat Angela Walter das Konzept des vor vielen Jahren vom TTVN angebotenen Wettbewerb „Tag des Talent“ und für die „Erstis“, die ohne jegliche TT- Vorerfahrung sind, weiter entwickelt.

Der Wettbewerb beinhaltet einen allgemeinen Koordinationsteil (Ball in die Kiste, Seil- oder Ringspringen, TT- Ball auf Schläger transportieren, Luftballon auf Schläger tippen, TT- Bälle austeilen und einsammeln...) und vorbereitende tischtennisspezifische Übungen. (Ball mit Becher auffangen, Jonglieren mit Tüchern, Pusteball, Schieball, geworfenen TT Ball auf den Tisch mit einer Kiste auffangen. Die RSV-er Anika, Christine, Matze, Sisi und Jonas und der Lehrkraft M. Goros führten ihre Fünfergruppe durch den Parcours, die Ergebnisse wurden in einem Laufzettel eingetragen.

Tischtennis-Bezirksverband Braunschweig e.V.



BV-Newsletter Januar / Februar 2016

Gruppe 2 absolvierte in Gruppe 2 die „Gewöhnungsübungen“ am Tisch bei Angela Walter und einer FSJ-lerin aus der GS Klint. Nach ca. 45 wechseln die Gruppen.

Am Ende der Veranstaltung steht ein abschließendes gemeinsames Frühstück in der Sporthalle.

Jonas erstellt ein Ranking der besten 10 Jungen und Mädchen und zusätzlich dazu ein TOP-15 Ranking. Diese Liste wird ausgehängt bzw. auf der Homepage veröffentlicht. In einem zusätzlichen Forum werden die Platzierten in Gegenwart der 6 Eingangsklassen geehrt.

Jungen und Mädchen, die durch diese Veranstaltung Lust auf mehr Tischtennis bekommen haben und im Koordinationsparcours bzw. im Umgang an den Tischen Motivation, Koordination und Konzentration gezeigt haben, erhalten eine Einladung für eine der 2 TT-AGs (für Anfänger) am Nachmittag von 15.00 -16.00 Uhr bzw. von 16.00- 17.00 Uhr.

Parallel zu den 2 TT-AGs haben auch die Eltern Gelegenheit, gemeinsam mit ihren Kindern bzw. auch anderen Eltern, Tischtennis zu spielen. Aus dieser zusätzlichen Aktion hat sich die Internationale Eltern-TT_ AG entwickelt, an der Eltern aus vielen verschiedenen Nationen vertreten sind. Außerdem bietet der RSV den Klint- Familien die Möglichkeit, ca. alle 2 Wochen samstags von 10.00- 13.00 Uhr parallel zum RSV und Kadertraining Tischtennis zu spielen, Bei Punktspielen der Frauen- und Herrenmannschaften zuzusehen, neue Kontakte zu schließen und die Vereinsstruktur kennenzulernen. Die Daten der Samstage erhalten die Eltern in einer Infopost in den der Übersetzung ihres Herkunftslandes, übersetzt von Eltern der GS Klint.



Teilnehmer der Tischtennis-Mini-Olympiade mit Helfern in der Sporthalle der Grundschule Klint

3.2. Kreisverband Peine (PE)

Homepage: Tischtennis-Kreisverband Peine (TTKV PE) <http://www.peine.ttvn.de/>

4. Bezirksverband Mitte-Süd

4.1. Kreisverband Goslar (GS)

Homepage: Tischtennis-Kreisverband Goslar (TTKV GS) <http://www.ttkv-goslar.de/>

Tischtennis-Bezirksverband Braunschweig e.V.



BV-Newsletter Januar / Februar 2016

5. Regionsverband Südniedersachsen

Homepage: <http://www.tischtennis-goettingen.de/>

7. Herstellung und Redaktion des Newsletters

Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit:

- **TTBV Braunschweig**
- **TTRV Braunschweig.**

Helmut Walter, Salzwedelhey 28, 38126 Braunschweig
Tel. 0531 / 697300, Fax: 0531 / 2622443, Mobil 0173 / 7212628
helmutwalter@kabelmail.de



Regeln für das Einreichen von Berichten.

Bilder: Nur in *.jpg, unbehandelt, nicht eingebunden in ein Textdokument. Bildlegend nicht vergessen! Nur kurze Bildnamen – keine Bildbeschreibung im Bildnamen.	Texte: In Word, OpenOffice. oder direkt in einer Email, zwischen den Wörtern nur ein Leerzeichen. Keine PDF-Dateien , da zum Teil nicht kopierbar, Keine PDF-Dateien , da hoher Nachbearbeitungsaufwand, Keine Tabellen verwenden, Keine Tabulatoren verwenden
--	---

Beispiel für Ergebnisse:

Ergebnisse Einzel: 1. Felix Müller (Torpedo Göttingen) 16:5, 5:1, 2. Jens Schultze (FC Weende) 15:8, 4:2, 3. Peter Schmidt (MTV Wolfenbüttel), usw. Also: Platz, Vorname, Zuname (Verein), Sätze, Punkte – ohne Tabellengraphik, ohne Tabulatoren. (Die Punkte und Sätze können auch entfallen)	Ergebnisse Doppel: 1. Felix Müller/Jens Schultze (Torpedo Göttingen/FC Weende), 2. Peter Schmidt/Fritz Schultze (MTV Wolfenbüttel/VfR Weddel), usw.
---	---